

EIN PANO RAMA



Bücher aus Québec
in deutscher Übersetzung
2019-2022



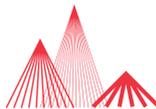
Québec Édition
2514, boul. Rosemont
Montréal (Québec)
Canada H1Y 1K4
+ 1 514 273-8130
info@anel.qc.ca

quebecedition.qc.ca
anel.qc.ca

Herausgeber: Québec Édition
(Sébastien Lefebvre)
Redaktion: Jennifer Dummer
Lektorat/Korrektorat: Nadine Mutz
Gestaltung: designbiro.com
mit grafischen Elementen von Mirari
Druckerei: RESET ST. PAULI Druckerei GmbH

Québec 

Canada 



Singulier
Pluriel

CANADA
Invité d'honneur
Foire du livre
de Francfort
2020/2021

KANADA
Ehrengast
Frankfurter
Buchmesse
2020/2021

Bücher aus Québec in deutscher Übersetzung 2019–2022

Ein Panorama

Grußwort

Seit der Einladung Kanadas, Ehrengast auf der Frankfurter Buchmesse zu sein, hat sich Québec Édition voll und ganz für das Projekt eingesetzt und hat mit Partnern die Organisation Canada FBM2020/2021 gegründet. Darüber hinaus ist Québec Édition – ein Komitee der Association nationale des éditeurs de livres, das sich der internationalen Sichtbarkeit des Québecer und französischsprachigen kanadischen Verlagswesens widmet – seit über 30 Jahren auf der Frankfurter Buchmesse präsent.

Unser Ziel war es, Aufmerksamkeit auf die französischsprachige Literatur Kanadas zu lenken. Am Ende dieses fantastischen Abenteuers können wir sagen, dass uns das gelungen ist. Die deutschsprachigen Verlage wissen nun, dass es in Kanada literarische Werke in französischer Sprache von kühnen Köpfen und ehrgeizigen Verleger*innen gibt.

Das vorliegende *Panorama 2019–2022* ist eine Einladung zum Entdecken. Entdecken Sie Bücher sowie die Resonanz, die sie von den Medien und vom Buchhandel erhalten haben. Entdecken Sie auch die Veranstaltungen und Werbekampagnen, die trotz des durch COVID-19 verursachten

extremen Umbruchs rund um den Ehrengastauftritt organisiert wurden. In den letzten Jahren begrüßten wir in Québec dutzende Verlagsmitarbeiter*innen, Übersetzer*innen, Journalist*innen und Veranstalter*innen. Das Ergebnis: Tausende deutschsprachige Leserinnen und Leser kennen nun wichtige Stimmen unserer Literatur.

Québec Édition kann auf die finanzielle Unterstützung der Société des entreprises culturelles du Québec, dem Fonds du livre du Canada und dem Conseil des arts du Canada zählen. Die Vertretung der Regierung von Québec in München und ihr Büro in Berlin waren wunderbare Gefährten auf dem Weg nach Frankfurt. Auch der Conseil des arts et des lettres du Québec hat einen Beitrag geleistet. Besonders erwähnt sei auch das Ministère de la Culture et des Communications du Québec, ohne das es das vorliegende *Panorama 2019–2022* nicht geben würde.

Viel Spaß beim Entdecken wünscht
Québec Édition!

ROMAN



Naomi Fontaine
Die kleine Schule der großen Hoffnung
C. Bertelsmann 2021
Übersetzung: Sonja Finck
Original: Manikanetish, Mémoire d'encrier

»[I]n den aufs Wesentliche reduzierten Szenen dieses schmalen Romans [wird] eine innere und äußere Welt gefeiert, die es wert ist, lesend entdeckt zu werden.«

Julia Schröder, DLF, 12. November 2021

»Die Frankokanadierin Naomi Fontaine erzählt kurzweilig, geerdet und trotzdem berührend eine Geschichte, in der viel von ihr selbst steckt.«
Münchener Merkur, 18. Oktober 2021

»Es ist ein Roman, der Türen öffnet und Horizonte erweitert.«

Kurier, 24. Oktober 2021



»Marie-Claire Blais setzt der formalen Strenge die Schönheit der Sprache entgegen. [...] Man wird buchstäblich süchtig nach dieser Literatur.«
Sandra Kegel, 3sat, 17. September 2020

»Der Roman ist ein einziger Rausch.«
Ulrich Rüdener, SZ, 12. Oktober 2020

»Wir reisen mit diesem Buch in der Hand zwar in die Karibik, aber das ist kein Urlaub, sondern harte Arbeit, ein rastloser Ritt einen schier unendlichen Strand entlang, das Wogen der Wellen in entschieden virginiawoolfhafter Weise bestimmt den Rhythmus der Prosa einer Québécoise[.]«
Jan Kiveler, Die Welt, 19. Dezember 2020



Marie-Claire Blais
Drei Nächte, drei Tage
Suhrkamp 2020
Übersetzung: Nicola Denis
Original: Soifs, Boréal

Platz 1 der SWR-Bestenliste, September 2020
Platz 3 der litprom-Bestenliste Weltempfänger,
Herbst 2020



Dany Laferrière
Ich bin ein japanischer Schriftsteller
Verlag Das Wunderhorn 2020
Übersetzung: Beate Thill
Original: Je suis un écrivain japonais, Boréal

»[E]in mit allen diskurstheoretischen Wassern gewaschener Roman, der bei alledem ein zugänglicher, witziger und nach allen Seiten offener Text bleibt.«
Nora Karches, SWR2, 30. August 2020

»[D]em Verlag [ist] dafür zu danken, wie er diesen Autor, seit 2015 Mitglied der Académie française, sukzessive fürs deutschsprachige Publikum erschließt. Und Beate Thill hat dem durch zahlreiche Wortspiele nicht leicht zu übersetzenden Roman mit wunderbaren Einfällen seine ganze unterhaltsame Frische bewahrt.«
Joseph Hanemann, SZ, 7. August 2020

»Kulturelle Übergriffigkeit? Aber ja doch. Und gern mehr davon, sofern man/frau sich den Klauen der Identitären derart gelassen und elegant entwindet wie Dany Laferrière in diesem wundersamen Roman.«
Marko Martin, Die Welt, 9. Januar 2021



Jacques Poulin
Volkswagen Blues

Carl Hanser Verlag 2020

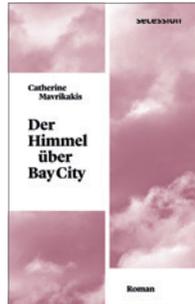
Übersetzung: Jan Schönherr

Original: Volkswagen Blues, Leméac

»[E]ine spannende zeitgeschichtliche Erkundung und eine anrührende Freundschaftsgeschichte.«
Ulrich Noller, WDR, 14. Oktober 2020

»Eine tiefsinnige Reiseerzählung und die berührende Geschichte eines besonderen und kuriosen Paares.«
Claudio Campagna, NDR Kultur, 28. September 2020

»Dieser Roadtrip [...] schafft es irgendwie, schlau, leicht und melancholisch zugleich zu sein.«
Andreas Lesti, FAS, 22. November 2020



Catherine Mavrikakis
Der Himmel über Bay City

Secession Verlag Berlin 2021

Übersetzung: Sonja Finck & Patricia Klobusiczky

Original: Le ciel de Bay City, Hélotrope

»Die düstere Lebenswelt ihrer Ich-Erzählerin beschreibt Mavrikakis in nüchternen, harten Sätzen, die einen literarischen Sog erzeugen und die inneren Konflikte der Protagonistin Stück für Stück fühlbar machen.«
Cornelius Wüllenkemper, DLF, 23. November 2021

»»Der Himmel über Bay City« ist einer der spannenden, herausfordernden Romane dieses Bücherherbstes.«
Niklas Bender, FAZ, 20. Oktober 2021

»In harten, kurzen Sätzen treibt Catherine Mavrikakis die Geschichte der beiden europäischen Einwandererschwestern Denise und Babette mitten ins Leserherz.«
Daniel Monninger, GALORE – Das Interview Magazin, 18. Oktober 2021

»Es ist ein schmerzhaft
schönes Stück Literatur.
Ein Roman, der zugleich
poetisch und brutal ist.«

Roana Brogsitter, BR, 28. Oktober 2020

Platz 6 der radioeins-Bücherliste,
April 2021



Christian Guay-Poliquin

Das Gewicht von Schnee

Hoffmann und Campe 2020

Übersetzung: Sonja Finck & Andreas Jandl

Original: *Le poids de la neige, La Peuplade*

»[Z]wischen griechischer Mythologie und Bibel, zwischen Endzeitstimmung und kanadischer Schneelandschaft entwickelt Christian Guay-Poliquin eine faszinierende und verstörende Winterdystopie, in der der Stromausfall eine besondere Rolle spielt.«

Susanne von Schenck, SR2, 8. Dezember 2020

»Das Gewicht von Schnee« ist ein spannender post-apokalyptischer Roman, intensiv und dicht, poetisch, aber auch brutal.«

Eva Umbauer, ORF-FM4, 26. Januar 2021



Karoline Georges

Totalbeton

Secession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Frank Heibert

Original: *Sous béton, Alto*

»Totalbeton« ist ein hochphilosophischer Text über das Verhältnis von Individuum und Gesellschaft. [...] Ein großer und zeitloser Roman, für den es trotzdem höchste Zeit war.«

Veronika Schuchter, DLF, 23. Oktober 2020

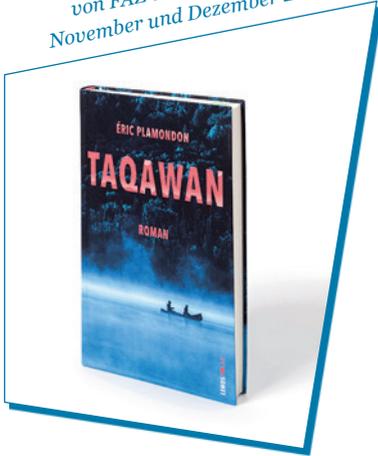
»Es ist ein stockfinsternes, bemerkenswertes Buch, das die kanadische Künstlerin und Autorin Karoline Georges bereits 2011 geschrieben hat. [...] Eine philosophische Dystopie des Überlebens um des Überlebens willen.«

Christiane Lutz, SZ, 26. Januar 2021

»Karoline Georges
verdichtet die
Klaustrophobie aufs
Äusserste, bis unsere
Vorstellungskraft
förmlich an der
Sprache zerschellt.«

Florian Keller, WOZ Die Wochenzeitung,
28. Januar 2021

Auf der Krimibestenliste
von FAZ und DLF Kultur,
November und Dezember 2020



Éric Plamondon
Taqawan

Lenos Verlag 2020

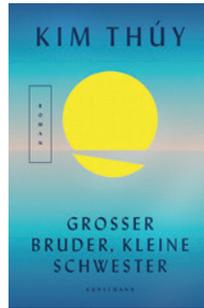
Übersetzung: Anne Thomas

Original: *Taqawan, Le Quartanier*

»Ein herausragender, mutiger Roman. [...] »Taqawan« ist historische Untersuchung, Nature Writing, gesellschaftspolitische Studie, Soziogramm, Bildungsroman, Essay, Abenteuer-geschichte und eben auch Kriminalroman.«
Ulrich Noller, DLF Kultur, 13. Oktober 2020

»Éric Plamondon verbindet in seinem Kolonialis-mus-Thriller Erdgeschichte, Weltgeschichte und kanadische Geschichte mit der Geschichte der klugen Océane, die an ihrem 15. Geburtstag von drei Polizisten vergewaltigt wird.«
Jörg Häntzschel, SZ, 12. Oktober 2020

»ein abenteuerliche[r] Roman noir«
Katrin Doerksen, FAZ, 5. Oktober 2020



Kim Thúy
Großer Bruder, kleine Schwester

Verlag Antje Kunstmann 2021

Übersetzung: Brigitte Große

Original: *em, Libre Expression*

»Ihre Geschichten sind kurz wie Gedichte und voller Details, sie ähneln Bildern, die mit wenigen Strichen eine Landschaft zeichnen.«
Khuê Phạm, ZEITmagazin, 1/2022

»Kim Thúy [...] wagt sich, nur »bewaffnet« mit ihrer poetisch-klaren Sprache, an den schmerz-lichsten Abschnitt in der Geschichte ihres Geburtslandes.[...]«
Maria Leitner, Buchkultur, 6/2021

»Wer bereits einen Roman von Kim Thúy gelesen hat, weiß, dass es sich stets um literarische Schätze handelt, deren Sprache anrührend und facettenreich von den Leben ihrer Protagonisten berichtet.«
Mona Grosche, schnüß – Das Bonner Stadt-magazin, 1/2022



Jocelyne Saucier
Was dir bleibt

Insel Verlag 2020

Übersetzung: Sonja Finck & Frank Weigand

Original: *À train perdu, XYZ*

»Das verdichtete Schreiben, die fein gezeichneten Charaktere, der genaue Blick für die Umstände: All das gelingt Jocelyne Saucier meisterhaft und macht sie zu einer Autorin, die zu entdecken sich in jedem Fall lohnt.«

Torben Rosenbohm, Nordwest-Zeitung, 14. Januar 2021

»»Was dir bleibt« ist Bewusstseinskrimi und Liebesroman zugleich, wobei die Liebe nicht kleinlich sein darf, denn es geht ums Große und Ganze.«

Otto A. Böhmer, Wiener Zeitung, 16. November 2020

»Eine unglaublich mitreißend erzählte Geschichte voller Lebensmut.«

Freiburger Nachrichten, ohne Datum



Marguerite Andersen

Ich, eine schlechte Mutter

Secession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Patricia Klobusiczky

Original: *La mauvaise mère, Prise de parole*

**»Ein Text voller
existenzieller Wucht.«**

Dirk Fuhrig, DLF Kultur, 5. Oktober 2020

»Nicht nur thematisch, sondern auch sprachlich sehr überzeugend durch kurze Kapitel, die teilweise wie Gedichte aussehen, in denen [die Autorin] zurückschaut, aber auch ihr Leben kritisch überdenkt.«

Doris Hermanns, Virginia – FrauenBuchKritik, Herbst 2021



Jocelyne Saucier
Niemals ohne sie

Insel Verlag 2019

Übersetzung: Sonja Finck & Frank Weigand

Original: *Les héritiers de la mine*, XYZ

»Saucier gelingt es, dem Leser erst ein freches, freies Leben vorzugaukeln und ihn dann schrittweise in dessen finsternes Herz zu führen – ein grandioser Höllenritt, der Neugier auf mehr schürt.«

Niklas Bender, FAZ, 9. April 2019

»Dieser scheinbar so ruhig erzählte kleine Roman hat eine ungeheure Wucht. Alles ist hier überlebensgross, denn Jocelyne Saucier erschafft einen mythischen Raum, mitsamt dem abgründig grotesken Humor, der zum Mythos gehört.«

Sieglinde Geisel, NZZ, 15. August 2020

»Wie in ›Ein Leben mehr‹ [...] bedient sich Saucier auch in ›Niemals ohne sie‹ einer packenden Sprache, die den Leser unweigerlich in eine erdverbundene, wilde, zärtliche und stellenweise sehr brutale Welt zieht. Damit erzeugt sie Spannung bis zur letzten Seite.«

Josef Braun, Kreuzer Leipzig, 3/2019

»Awumeys geschliffene, knappe, oft bildhafte Sprache ist eine der großen Stärken des Romans. Eine weitere ist die eindringliche Schilderung davon, was es bedeutet, auf der Flucht zu sein und unter Fremden zu leben, die einem fast immer mit Misstrauen und Ablehnung begegnen.«

Eva Karnofsky, SWR2, 9. November 2021

»Es passiert nicht wahnsinnig viel, aber die Sprache Awumeys und die Geschichten lassen eine so greifbare Atmosphäre entstehen, dass es mich lange nicht mehr losgelassen hat.«

Jörg Petzold, Flux FM, 31. Januar 2022



Edem Awumey
Die schmutzigen Füße

Weidle Verlag 2021

Übersetzung: Stefan Weidle

Original: *Les pieds sales*, Boréal



**Gabrielle Roy
Gebrauchtes Glück**

Aufbau 2021

Übersetzung: Anabelle Assaf & Sonja Finck

Original: *Bonheur d'occasion, Boréal*

»Ein hochpolitischer Roman und von unerwarteter Wirkung[.]«

Jutta Duhm-Heitzmann, WDR3, 20. Oktober 2021

»Auch heute noch liest sich ›Gebrauchtes Glück‹ wie die jähe Erweckung, die es damals war.«

Daniel Monninger, GALORE – Das Interviewmagazin, 5/2021

»Gabrielle Roy gilt als Wegbereiterin der Moderne und Grande Dame der feministischen Literatur. Mit ihren Heldinnen hat sie ganze Generationen geprägt.«

Buch-Magazin, 1. Oktober 2021

»eine skurrile Mixtur aus autochthoner Erzähltradition und westlicher Moderne«
Pascal Fischer, SWR2, 4. November 2020

»Die fiktiven, aber autobiografisch grundierten ›Stories aus Kitchike‹ zeigen einen frischen, frechen Blick auf die multikulturelle kanadische Gesellschaft, in der das Verhältnis zwischen europäischen Einwanderern und der indigenen Bevölkerung von Ungerechtigkeiten und Klischees geprägt ist.«

Dirk Fuhrig, DLF Kultur, 5. Oktober 2020

»Sonja Finck und Frank Heibert ist es mit Bravour gelungen, den zwischen Gesellschaftskritik und Humor pendelnden Roman ins Deutsche zu übertragen.«

Lisa Mensing, TraLaLit – Magazin für übersetzte Literatur, 19. Mai 2021

Nominiert für den Preis der Leipziger Buchmesse 2021, Kategorie Übersetzung



Louis-Karl Picard-Siouï
Stories aus Kitchike – Der große Absturz
Seccession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Sonja Finck & Frank Heibert

Original: *Chroniques de Kitchike: La grande débarque, Hannenorak*

»Kukum« ist ein überraschend warmer Roman. Er breitet sich zunächst aus wie die Tannenzweige im Zelt, die den weichen Boden zum Schlafen bilden.«

Peter Pisa, Kurier, 31. Dezember 2021

»Buch der Woche« in der Wochenzeitung
der Freitag, November 2021



Platz 2 der ORF-Bestenliste,
Dezember 2021

Michel Jean

Kukum

Wieser Verlag 2021

Übersetzung: Michael von Killisch-Horn

Original: *Kukum, Libre Expression*

»sehr lesens- und nachdenkenswert«

Speyer Kurier, 17. Oktober 2021



Mireille Gagné
Häsin in der Grube

Verlag Klaus Wagenbach 2021

Übersetzung: Birgit Leib

Original: *Le lièvre d'Amérique, La Peuplade*

»[I]n ihrem Romandebüt ›Häsin in der Grube‹ [...] verwebt [Mireille Gagné] Traum und Wirklichkeit zu einer Parabel, deren Ende offen ist. Sie handelt von Flucht, vom Hakenschlagen und vom Verirren.«

Lydia Herms, DLF Nova, 24. Oktober 2021

»Gagné ließ sich von einem Schöpfungsmythos des Algonkin-Volkes zu dieser witzigen Neo-liberalismus-Parabel anregen.«

Katrin Hillgruber, Der Tagesspiegel, 3. Dezember 2021

»Eine leichte Lektüre, die aber zum Nachdenken anregt.«

Doris Hermanns, Virginia – FrauenBuchKritik, Herbst 2021



Jocelyne Saucier

Ein Leben mehr

Insel Verlag 2020 (Erstausgabe 2015)

Übersetzung: Sonja Finck

Original: *Il pleuvait des oiseaux, XYZ*

»Einsame Spitze – Jocelyne Saucier entzündet in ›Ein Leben mehr‹ Signalfeuer der Freiheit und erzählt von der Souveränität des Alters unter den Bedingungen der Wildnis.«

Thomas Steinfeld, SZ, 13. Oktober 2015

»Die poetischen Bilder, der feine Humor und die kurzen, intensiven Dialoge nehmen den Leser schon bald gefangen [...]. Ein Mut-mach-Buch, nicht nur für alte Menschen.«

Almuth Wolters, LESART, 3/2015

»In eine tiefe
grollende
Dunkelheit, in
einen wütenden
Strudel zieht
Larry Tremblays
schmaler, fiebriger
Roman ›Der feiste
Christus‹.«

Sylvia Staude, FR, 12. Oktober 2020



Larry Tremblay

Der feiste Christus

Faber & Faber 2020

Übersetzung: Michael von Killisch-Horn

Original: *Le Christ obèse, Alto*

»[D]er 1954 geborene, mehrfach ausgezeichnete kanadische Autor, Theaterregisseur und Schauspieler Larry Tremblay lässt Jesus in einem BDSM-gesättigten Roman ›Der feiste Christus‹ wiederauferstehen.«

Ute Cohen, der Freitag, 8. Oktober 2020

»Sophie Bienvenus Roman ist unterhaltend, und zwar im allerbesten Sinn: Sie fesselt und weitet unseren Blick für die Wirklichkeit gleichermaßen. ›Sam ist weg‹ gewährt Einblicke in das Leben in Québec, lässt ahnen, was die Québecer Kultur besonders macht.«

Anette Kühnmeier, SR2, 11. November 2020



Sophie Bienvenu

Sam ist weg

Claassen 2020

Übersetzung: Sonja Finck & Frank Weigand

Original: *Chercher Sam, Le Cheval d'août*



Réjean Ducharme

Von Verschlungenen verschlungen

Matthes & Seitz Berlin 2020

Übersetzung: Till Bardoux

Original: *L'avalée des avalés, Gallimard*

»Das ist eine mit verschiedensten Stilmitteln spielende Fortsetzung der literarischen Moderne im Geist des Nihilismus, eine Steigerung von Intensität und Sprachgewalt, die 2012 mit aller hohldrehenden Wucht von Till Bardoux ins Deutsche gebracht wurde und nun bei Matthes & Seitz noch einmal aufgelegt wird.«

Ulrich Rüdener, WDR3, 2. Februar 2021

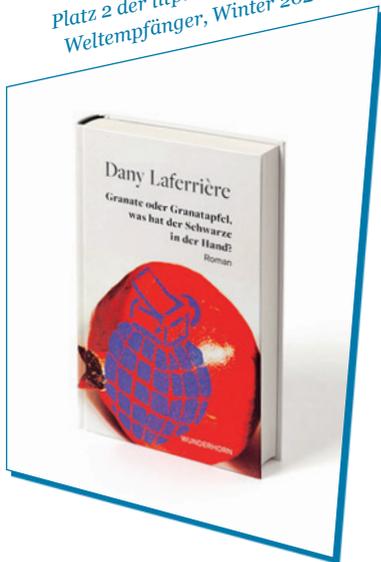
»Réjean Ducharme lässt eine rebellische Ich-Erzählerin furios monologisieren. Die Wiederentdeckung eines Kultromans aus dem Buchmesse-land Kanada.«

Jörg Aufenanger, BZ, 13. Oktober 2020

»Alles an diesem Roman ist radikal – eine Entdeckung der kanadischen Literatur.«

Jörg Plath, tell - Magazin für Literatur und Zeitgenossenschaft, 1. Dezember 2020

Platz 2 der litprom-Bestenliste
Weltempfänger, Winter 2021



Dany Laferrière
Granate oder Granatapfel, was hat der Schwarze in der Hand?
Verlag Das Wunderhorn 2021
Übersetzung: Beate Thill
Original: Cette grenade dans la main du jeune Nègre est-elle une arme ou un fruit?
VLB éditeur

»Wer diesem kunstvollen Spiel und dem ganz eigenen Ton des Autors einmal verfallen ist, wartet sehnsüchtig auf weitere Bücher.«
Holger Heimann, SR2, 25. Oktober 2021

»Laferrières Prosa entzündet sich an dem subversiven Ansatz, alles infrage zu stellen, um im Land der unbegrenzten Möglichkeiten den eigenen Horizont zu erweitern.«
BÜCHERmagazin, ohne Datum

»[E]ine grandios geschriebene Familien-geschichte!«

GALA, Buchtipps der Redaktion, Dezember 2020



Anaïs Barbeau-Lavalette
So nah den glücklichen Stunden
Eichborn 2020 (Erstausgabe 2018 unter dem Titel Suzanne)
Übersetzung: Anabelle Assaf
Original: La femme qui fuit, Marchand de feuilles

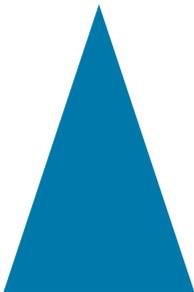
»Wie mit grellem Spotlight beleuchtet die extatische Sprache die Verwerfungen dieses Lebens, unter denen der Sohn und die Tochter und auch noch die Enkelin litten. Ohne zu verurteilen, sucht diese hier den Schlüssel ihres eigenen Lebens.«
Roswitha Budeus-Budde, SZ, 7. Oktober 2020



Karoline Georges
Synthese

Seccession Verlag Berlin 2021
Übersetzung: Frank Heibert
Original: De synthèse, Alto

»Synthese« steckt voller kluger Überlegungen, etwa zur Repräsentation von Weiblichkeit oder zur inhärenten Verquickung von Bild und Tod.«
Anja Kümmel, Der Tagesspiegel, 13. Januar 2022



Edem Awumey
Nächtliche Erklärungen

Weidle Verlag 2020
Übersetzung: Stefan Weidle
Original: Explication de la nuit, Boréal

»Diese Vielschichtigkeit, die nicht zuletzt durch die Verbindung mit europäischen und globalen Literaturtraditionen erreicht wird, macht einen Teil der Faszination dieses Romans aus.«
Günter Rinke, literaturkritik.de, 23. September 2020



Aude
Das Wanderkind

Alfred Kröner Verlag 2021
Übersetzung: Ina Böhme
Original: L'enfant migrant, XYZ

»Ganz zart, märchenhaft, vielleicht ein wenig mystisch erzählt Aude in ›Das Wanderkind‹ von dieser ganz besonderen Geschwisterbeziehung. Dabei ist ihre Sprache absolut klar, ruhig und gelassen. Ein wirklich be- und verzauberndes kleines Buch!«
Petra Reich, literturreich.de, 17. Mai 2021



Evelyne de la Chenelière

Das Meer, von fern

müry salzmann 2019

Übersetzung: Gerda Poschmann-Reichenau

Original: *La concordance des temps, Leméac*

»Eine rätselhafte, fein gesponnene Liebesgeschichte [...] außergewöhnlich schön erzählt, ja nuanciert konturiert und komponiert.«

Thorsten Paprotny, literaturkritik.de,

4. November 2020



Marie-Renée Lavoie

Tagebuch einer furchtbar langweiligen Ehefrau

Eichborn 2020

Übersetzung: Christiane Landgrebe

Original: *Autopsie d'une femme plate, XYZ*

»Lakonischer lässt sich die Banalität des Beziehungs-scheiterns nicht fassen.«

Jörn Münkner, literaturkritik.de,

15. Dezember 2020

KRIMI



Martin Michaud

Aus dem Schatten des Vergessens
(Victor Lessard ermittelt. Band 1)

Hoffmann und Campe 2020

Übersetzung: Anabelle Assaf & Reiner Pfeiderer

Original: *Je me souviens*, Les Éditions Goélette
et Coup d'oeil 2012

»Ein Buch für Krimifans, die Lust auf neue Orte
und Ermittlerkulturen haben, und für alle, die einen
intelligenten, packenden Thriller schätzen!«
WDR2, ohne Datum

»Spannendes Lesefutter für lange Winterabende.«

»Wie in einem Mosaik setzt Roxanne Bouchard in ›Der dunkle Sog des Meeres‹ ein spannendes Porträt eigenwilliger Frauen zusammen.«

GALA, Buchtipps der Redaktion, April 2022



Roxanne Bouchard
Der dunkle Sog des Meeres

Atrium 2021

Übersetzung: Frank Weigand

Original: Nous étions le sel de la mer,

VLB éditeur

»Ein ungewöhnlicher und faszinierender (Urlaubs-)Krimi.«

dpa, MOZ, 6. Juli 2021



Martin Michaud

Durch die Tore des Todes

(Victor Lessard ermittelt. Band 2)

Hoffmann und Campe 2021

Übersetzung: Reiner Pfeleiderer & Sabine

Reinhardus

Original: Violence à l'origine,

Les Éditions Goélette

»›Durch die Tore des Todes‹ ist ein sehr spannender Polizeikrimi, der durch die Eigenarten des Handlungsorts Montréal und die unkonventionellen Ermittler seinen besonderen Reiz bekommt.«
dpa, Frankfurter Neue Presse, ohne Datum



KINDER UND JUGEND LITERATUR



»Das Bilderbuch aus Kanada funkelt vor Witz. Wunderbar zum Vorlesen.«

Verena Hoenig, Börsenblatt, 22. Januar 2020



Jean Jullien (Ill.) & Nadine Robert

Peter – Kater auf zwei Beinen

mairisch 2020

Übersetzung: Daniel Beskos

Original: Peter, le chat debout, Comme des géants

»Man muss dieses Buch schlichtweg lieben, weil es so wunderbar vom Anderssein erzählt und weil es der tolle Illustrator Jean Jullien gezeichnet hat.«

Anja Wasserbäch, Stuttgarter Zeitung, ohne Datum

»Seite für Seite entspinnt sich eine gelungene Harmonie aus Text und Bild, die alle Vorzüge des etwas anderen Katers erfahrbar macht.«



Marianne Ferrer (Ill.) & Stéphanie Lapointe
Fanny Cloutier (Band 1) – Das Jahr, in dem mein
Leben einen Kopfstand machte
 Loewe 2020

Übersetzung: Anne Braun

Original: Fanny Cloutier ou l'année où j'ai failli
rater mon adolescence, Les Malins

»Dieses Buch ist ein richtiges Kunstwerk – eben wie ein Tagebuch oder Scrapbook gestaltet, schön bunt mit Kritzeleien und kleinen Bildern. Und es ist außerdem eine spannende, sehr witzig erzählte Geschichte.«

Katharina Mahrenholtz, NDR, 4. Februar 2021

»Ein gelungener Auftakt einer neuartigen Tagebuchreihe.«

Münchener Merkur, ohne Datum

»Eine herrlich schräge Geschichte, die nicht nur bestens unterhält, sondern auch Lust macht, selbst Tagebuch zu schreiben. Aber richtig! Malen, kleben, falten, basteln inklusive.«

Andrea Duphorn, 1001 – Das Magazin für
Kinder- und Jugendliteratur, 4/2020

»Kinderbuch des Monats«
 der Deutschen Akademie für Kinder-
 und Jugendliteratur, Januar 2021



Isabelle Arsenault (Ill.) & Timothée de Fombelle
Rosalie – Als mein Vater im Krieg war
 Gerstenberg 2020

Übersetzung: Sabine Grebing & Tobias Scheffel

Original: Capitaine Rosalie, Gallimard jeunesse

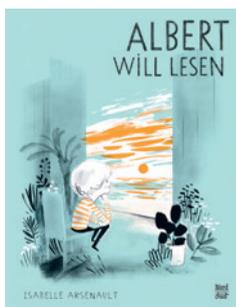
»Warmherzig und empathisch erzählen Bilder und Text von den Ereignissen, man begleitet das Mädchen und erkennt mit ihr die Kraft der Worte, die es langsam entschlüsselt. Eine Kostbarkeit in der Welt der Kinderliteratur!«

Deutsche Akademie für Kinder- und Jugend-
literatur, Januar 2021

»Dieses mutige Mädchen wächst einem beim Lesen ganz schnell ans Herz [...]. Eine herzerreißende, schnörkellose Geschichte.«

Sheila Schönbeck, Weser-Kurier,
14. August 2020

Nominierung für den Deutschen
Jugendliteraturpreis 2021



Isabelle Arsenault
Albert will lesen
 NordSüd 2020
 Übersetzung: Anna Schaub
 Original: *La quête d'Albert, La Pastèque*

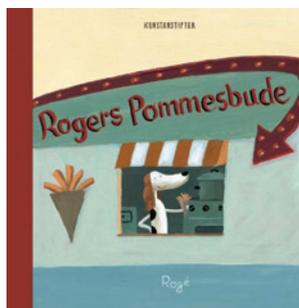
»Ein schönes Bilderbuch über Freundschaft, Lesen und die Freiheit der Fantasie!«
Ursula Tichy & Andrea Kromoser, Der Standard, 6. Oktober 2020

»Gekonnt und poetisch betonen die ausdrucksstarken Illustrationen und der knappe Text die Liebe zum Lesen und kommen zu einer überraschenden Schlusspointe!«
Deutsche Akademie für Kinder- und Jugendliteratur, Extrablatt, 2/2020

»Eine wunderbare Bildergeschichte über die Lust am Lesen und Träumen.«
Ines Dettmann, DLF, 26. September 2020

»Ein Buch darüber, was wirklich glücklich macht im Leben.«

Theresa Hübner, SWR2, 17. Mai 2020



Rogé
Rogés Pommeshude
 kunststifter 2020
 Übersetzung: Anne Thomas
 Original: *Le roi de la patate, Dominique et compagnie*

»Wunderschönes Bilderbuch von Rogé über einen sehr erfolgreichen Dackel, der schließlich merkt, dass Ruhm allein nicht glücklich macht.«
Rolf Brockschmidt, Der Tagesspiegel, 5. April 2020

»Der Text [ist] ein großer Spaß, auf den sich Anne Thomas vergnügt einlässt [...]. Die Bilder [sind] farbkraftig und gutgelaunt, mit vielen Details. Optimismus und Ironie [...] gehen eine glückliche Verbindung ein.«
Judith von Sternburg, FR, 22. Mai 2020



Marie Lafrance (Ill.) & Andrée Poulin
Zwei Jungs und eine Hochzeit
 Südpol 2021
 Übersetzung: Hannah Dierkes
Original: Deux garçons et un secret, De la Bagnole

»Andrée Poulin schreibt über Toleranz und gesellschaftliche Offenheit - ohne, dass man diese sperrigen Begriffe dafür verstehen muss. Die Botschaft ist einfach: Wenn man sich mag, ist das etwas Schönes. Ganz egal, ob das zu den Vorstellungen passt, die manche Erwachsene haben.«
hessenschau, 15. Oktober 2021

»Die zwei sympathischen kleinen Helden dieser Geschichte werden zur Antithese einer Erwachsenenwelt, die verlernt hat, dass es im Leben um das Recht geht glücklich werden zu dürfen.«
Markus Jäger, ekz-Bibliotheksservice, ohne Datum



Émilie Turgeon
Nur mit dir
 dtv - Reihe Hanser 2020
 Übersetzung: Tatjana Michaelis
Original: Le silence est d'or, De Mortagne

»Eine ungewöhnliche und romantische Liebesgeschichte.«
Dominique Salcher, Münchner Merkur, 3. November 2020

»Eine zarte, besondere Liebesgeschichte.«
Maike Jacobs, Neue Presse, 14. September 2020



Marianne Dubuc
Bei Baba
 Beltz 2021
 Übersetzung: Julia Süßbrich
Original: Sur le dos de Baba, Éditions Album

»Ein warmherziges Bilderbuch vom Beschützen und Loslassen, vom Ausprobieren und selbstständig werden.«
Ulrike Schultheis, SZ, 22. Oktober 2021



Céline Claire & Qin Leng (Ill.)
Unsere kleine Höhle
 Diogenes 2020 (Erstausgabe 2018)
 Übersetzung: Oliver Ilan Schulz
 Original: *L'abri, Comme des géants*

»Eine berührende Fabel, die schon Dreijährigen ein Gespür für Mitleid und Nächstenliebe vermittelt.«

Lübecker Nachrichten, ohne Datum

»Sowohl große und kleine Freunde von Bilderbüchern mit lehrreicher Botschaft als auch Freunde von Bilderbüchern, die einfach von Herz zu Herz etwas vom Leben erzählen, werden dieses Halbleinen-Schmuckstück schätzen.«
Julia Süßbrich, Eselsohr, 12/2018

»Das anspruchsvoll gestaltete Aufklärungsbuch von Myriam Daguzan Bernier und Cécile Gariépy ist einfach nur schön und witzig. Auch Erwachsene können jede Menge lernen [...]«

Ines Mettmann, DLF, 26. September 2020

»Gut verständlich, ganz unverklemmt, teilweise ergänzt durch Anekdoten, Anmerkungen oder Ansprechpartner, witzig illustriert – und ganz ohne die Norm-Brille zu bemühen.«

Eva Maus, Eselsohr, 1/2021



Myriam Daguzan Bernier & Cécile Gariépy (Ill.)
Unverblümt! Klare Fakten zu Sex und Aufklärung

FISCHER Sauerländer 2020
 Übersetzung: Maren Illinger

Original: *Tout nu! Le dictionnaire bienveillant*



Lou Beuchesne & Kate Chappell (Ill.)

Anton, das Bison

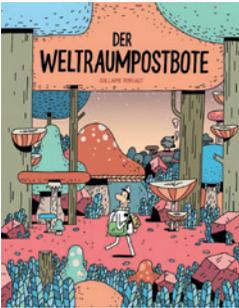
Carlsen 2020

Übersetzung: Maja von Vogel

Original: *Raymond le Bison, La courte échelle*

»Kate Chappells kritzig-lebhafter Zeichenstrich, Bildfolgen im Stil von Comics, schief gesetzte Textblöcke und verschiedene Schriften betonen die Dynamik der witzigen und anrührenden Erstleser-Freundschaftsgeschichte.«

Andrea Lüthi, NZZ am Sonntag, 27. September 2020



Guillaume Perreault

Der Weltraumpostbote

Rotopol 2020

Übersetzung: Ulrich Pröfrock

Original: *Le facteur de l'espace, La Pastèque*

»Eine dicke Empfehlung für unseren Lieferhelden Bob, der auf dem besten Wege zum ›Mitarbeiter des Monats‹ ist!«

Marcel Scharrenbroich, comic-couch.de, August 2020



France Cormier (Ill.) & Mireille Messier

Nichts los im Wald

mixtvision 2020

Übersetzung: Ina Kronenberger

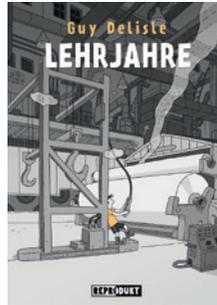
Original: *Tellement sauvage!, D'eux*

»eine humorvolle
Fantasiebilder-
geschichte«

Anja Ihlenfeld, HIMBEER Magazin,

12. August 2020

GRA PHIC NOV EL



Guy Delisle

Lehrjahre

Reprodukt 2021

Übersetzung: Heike Drescher

Original: Chroniques de jeunesse, Delcourt

»Das ist die Kunst von Guy Delisle: So über Alltag, Leben und Jugend zu erzählen, dass die, die seinen Bildergeschichten folgen, überhaupt nicht das Gefühl haben, hier sei irgendetwas zu banal oder abseitig.«

Niels Beintker, BR24, 9. Juni 2021

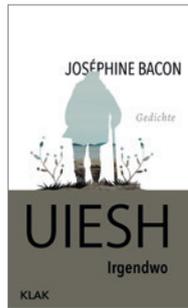
»Delisle gelingt [...] eine amüsante wie unaufdringliche Dokumentation eines Arbeitsalltags, der heute schon fast antik anmutet. Nebenbei ist es auch ein nostalgisches, leicht ironisches Selbstporträt des Künstlers als junger Mann.«

Ralph Trommer, taz, 21. September 2021

»[W]ie das kulturelle Umfeld [der achtziger Jahre] mit in die sozialreportagenartige Schilderung vom Arbeiten in der Papiermühle eingefügt wird, ist eine der großen Leistungen von ›Chroniques de Jeunesse‹ [...]«

Andreas Platthaus, FAZ-Blog, 22. Februar 2021

» GE DI CHT BA ND



Joséphine Bacon

Uiesh. Irgendwo

KLAK Verlag 2021

Übersetzung: Jennifer Dummer & Andreas Jandi

Original: Uiesh – Quelque part, Mémoire d'encrier

»Ihre Gedichte spüren dem ›Nutschimit‹ nach, den Territorien ihrer Vorfahren, die als Nomaden in den Weiten Québecks lebten.«

Cornelius Wüllenkemper, DLF Kultur,

15. Oktober 2021 (Wh. vom 16. Oktober 2020)



Rodney Saint-Éloi

Ich wohne auf der Autobahn der Träume.

Ausgewählte Gedichte – J'habite l'autoroute des songes. Poèmes choisis

Litradukt 2021

Übersetzung: Margrit Klingler-Clavijo

»Schön sind die autobiographischen Texte des Autors, die der Verlag dem Buch vorangestellt hat. Sie führen uns in die Welt von Rodney Saint-Éloi, der zwischen zwei Kulturen steht.«

Franz Joachim Schultz, Alliteratus, Mai 2021

ANTHOLOGIE



Michel Jean
Amun
Wieser Verlag 2020
Übersetzung: Michael von Killisch-Horn
Original: Amun, Stanké

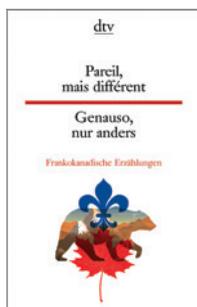
»eine literarisch politische Seelenschau«
Cornelius Wüllenkemper, DLF, 25. Juni 2020

»»Amun« [...] versammelt die Novellen von zehn der wichtigsten indigenen Stimmen der französischsprachigen kanadischen Provinz Québec.«

Dagmar Kaindl, buchkultur.net, 21. Oktober 2020

»Ganz bestimmt jenseits ausgetretener Pfade bewegen sich die Kurzgeschichten in diesem Erzählband, der durchs frankophone Kanada führt.«

BÜCHERmagazin, 10. Februar 2022



Jennifer Dummer
Pareil, mais différent – Genauso, nur anders
dtv zweisprachig 2020

»Kanada war dieses Jahr Ehrengast auf der Frankfurter Buchmesse und konnte dank eines virtuellen Programms trotz der Krise einen Eindruck seiner Literatur vermitteln. Einen kleinen, aber feinen Beitrag dafür leistet der Erzählband ›Pareil, mais différent‹ (deutsch: ›Genauso, nur anders‹) mit zwölf Kurzgeschichten aus dem frankokanadischen Raum.«

Katja Petrovic, SR2, 27. Oktober 2020

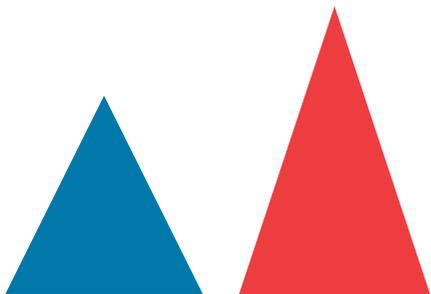


Michael von Killisch-Horn
hinter der Taverne setzt sich das
Universum fort – Neue Literatur aus Québec
Wallstein Verlag – die horen 2020

»ein vielstimmiges,
neugierig machendes
Buch«

Anette Kührmeyer, SR2, 14. April 2021

SACH BU CHRAT GE ESSA Y BER



Kim Thúy
Das Geheimnis der Vietnamesischen Küche
Verlag Antje Kunstmann 2019
Übersetzung: Brigitte Große
Original: *Le secret des vietnamiennes, Trécarré*

»Kim Thúy offenbart den reichen Schatz ihrer Mutter, ihrer Schwestern und ihrer Tanten, die in der Emigration eines verbindet: die Erinnerung an das Essen aus der Heimat.«
Schweizer Familie, 5. Mai 2019

»Kim Thúy serviert uns nicht nur süßsaure Suppe, karamellisiertes Schweinefleisch, Tintenfisch mit Gurke und Ananas, gegrillte Auberginen, pfannengerührten Wasserspinnat, Fisch aus dem Ofen oder Salat von Lotusstängeln, sondern auch Geschichten aus der Familie.«
Christiane Schwalbe, neue-buchtipp.de, 5. Mai 2019



Alain Deneault
Die Herrschaft der extremen Mitte
Westend 2021
Übersetzung: Christian Drießen
Original: La médiocratie, Lux

»Das Buch ist, in bester philosophischer Tradition, ein Appell für die Nutzung des eigenen Verstandes in einer immer komplizierter werdenden Welt und noch mehr: Deneault zeigt Alternativen gegen das Erstarken von Extremen auf. Keine leichte, aber eine überaus wichtige intellektuelle Kost.«
Nürnberger Nachrichten, ohne Datum



Dr. Isabelle Huot & Dr. Catherine Senécal
Wenn alles doof ist, hilft nur noch Schokolade?
Schluss mit Heißhunger und Frustessen
Mankau Verlag 2020
Übersetzung: Susanne Engelhardt
Original: Cessez de manger vos émotions, Les Éditions de l'Homme

»Der Ratgeber enthält viele Beispiele, praktische Tipps, Übungen und eine kurze Zusammenfassung am Ende jedes Kapitels. Eines behandelt etwa, wie man es schafft, mit Emotionen umzugehen und das Denken zu verändern.«
Südwest Presse, 20. Dezember 2020



Déni Ellis Béchard & Natasha Kanapé Fontaine
Kuei, ich grüße dich
Drava Verlag 2021
Übersetzung: Michael von Killisch-Horn
Original: Kuei, je te salue, écosociété

»[E]in anregender Briefaustausch!«
Jennifer Dummer, 360° Kanada, 2/2021

»Béchard und [Kanapé] Fontaine stehen stellvertretend für das andere Kanada, das Kanada der ethnischen Vielfalt, für das Respekt die Grundlage des Zusammenlebens ist.«
Wolfgang Mayr, Barfuss – Das Südtiroler Onlinemagazin, 22. Juli 2021

Übersetzer*innen

Cities of Translators

Im Rahmen des TOLEDO-Übersetzungsprogramms Cities of Translators reisten 15 Übersetzer*innen und Journalist*innen vom 13. bis 22. Mai 2019 für einen Übersetzungsworkshop unter der Leitung von Frank Heibert und für ein vielfältiges Kulturprogramm zur Entdeckung der Québécois Literatur nach Montréal.

Teilnehmende Übersetzer*innen waren **Anabelle Assaf, Jennifer Dummer, Till Bardoux, Nicola Denis, Sonja Finck, Michael von Killisch-Horn, Katrin Segerer**, daneben nahmen **Aurélié Maurin,**

Jenny Friedrich-Freksa, Sieglinde Geisel, Florian Höllerer, Anja Kootz, Matthias Weichelt und Cornelius Wüllenkemper teil.



TOLEDO-Journale

In den Journalen von TOLEDO halten die Übersetzer*innen den Prozess ihrer Übersetzung fest. **Sonja Finck & Frank Heibert, Jennifer Dummer & Andreas Jandl** und **Beate Thill** haben TOLEDO-Journale zu ihren Übersetzungen von Büchern aus Québec verfasst:

Zu zweit auf der Großen Schildkröte reiten.

Die vierhändige Übersetzung eines indigenen Panorama-Romans aus Québec.
Journal zur Übersetzung des Romans *Der große Absturz – Stories aus Kitchike* von Louis-Karl Picard-Sioui
TOLEDO-Journal von Sonja Finck & Frank Heibert

Joséphine Bacon, Nomadin der Tundra & Bewohnerin der Stadt

Ein Journal zur Übersetzung des Gedichtbands *Uiesh. Irgendwo* von Joséphine Bacon
TOLEDO-Journal von Jennifer Dummer & Andreas Jandl

Es ist eine Frucht!

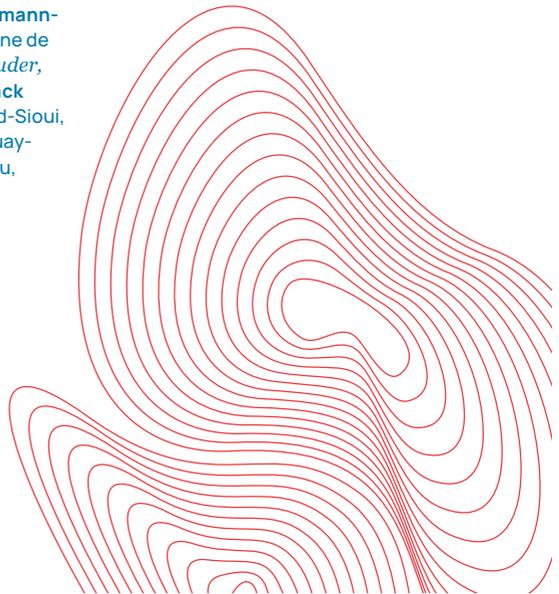
Journal zur Übersetzung von *Granate oder Granatapfel, was hat der Schwarze in der Hand?* von Dany Laferrière
TOLEDO-Journal von Beate Thill

Videoreihen der Weltlesebühne

Weltlesebühne e.V. hat im Rahmen des Ehrengastauftritts von Kanada bei der Frankfurter Buchmesse mit »Deutsche Stimmen der kanadischen Literatur« (14. Oktober 2020) und »Kanada 2021 – Neue Vielfalt« (6. Oktober 2021) zwei Videoreihen produziert, in denen Übersetzer*innen ihre übersetzten Bücher vorstellen.

Mit Videos der Übersetzer*innen **Anne Thomas** (*Taqawan* von Éric Plamondon), **Frank Heibert** (*Stories aus Kitchike* von Louis-Karl Picard-Sioui & *Totalbeton* von Karoline Georges), **Nicola Denis** (*Drei Nächte, drei Tage* von Marie-Claire Blais), **Ursula Mathis-Moser** (*Ganz wie sie* von Louise Dupré), **Till Bardoux** (*Von Verschlungenen verschlungen* von Réjean Ducharme), **Frank Weigand** (*Sam ist weg* von Sophie Biennu & *Der dunkle Sog des Meeres* von Roxanne Bouchard), **Margrit Klingler Clavijo** (*Ich wohne auf der Autobahn der Träume* von Rodney Saint-Éloi), **Birgit Leib** (*Gedichte aus die Horen & Häsin in der Grube* von Mireille Gagné), **Beate Thill** (*Granate oder Granatapfel – was hat der Schwarze in der Hand?* von Dany Laferrière), **Gerda Poschmann-Reichenau** (*Das Meer, von fern* von Evelyne de la Chenelière), **Brigitte Große** (*Großer Bruder, kleine Schwester* von Kim Thúy), **Sonja Finck** (*Stories aus Kitchike* von Louis-Karl Picard-Sioui, *Das Gewicht von Schnee* von Christian Guay-Poliquin, *Sam ist weg* von Sophie Biennu,

Gebrauchtes Glück von Gabrielle Roy & *Die kleine Schule der großen Hoffnung* von Naomi Fontaine), **Patricia Klobusiczky** (*Der Himmel über Bay City* von Catherine Mavrikakis), **Andreas Jandl** (*Das Gewicht von Schnee* von Christian Guay-Poliquin, *Die Angst des Reihers* von Gaétan Soucy & *Reiz der Rache* von J. D. Kurtness), **Jennifer Dummer** (*Uiesh. Irgendwo* von Joséphine Bacon), **Rike Bolte** (*Eine zeitlose Spur* von Anthony Phelps), **Ina Böhme** (*Das Wanderkind* von Aude), **Anabelle Assaf** (*In die Fluten der Dunkelheit* von Martin Michaud & *Gebrauchtes Glück* von Gabrielle Roy)



ROMAN

Platz 6 der radioeins-Bücherliste,
April 2021



Christian Guay-Poliquin
Das Gewicht von Schnee
Hoffmann und Campe 2020
Übersetzung: Sonja Finck & Andreas Jandl
Original: Le poids de la neige, La Peuplade

»Wie man es schafft, innerhalb dieser klaustrophobischen und eigentlich furchtbaren Situation eine so poetische Schönheit der Sprache zu finden, das ist das wirklich Beeindruckende. Und hier auch noch mal wirklich nebenbei ein ganz großes Lob an die Übersetzerin Sonja Finck und den Übersetzer Andreas Jandl, die einfach unglaublich fantastische Arbeit geleistet haben.«
Kurt von Hammerstein (Hundt Hammer Stein, Berlin), radioeins, 26. April 2021

»ein toller Spannungsroman [...] mit ganz viel psychologischer Raffinesse«
Silja Korn (Buchhandlung Taube, Marbach am Neckar), 23. Januar 2021



Edem Awumey
Nächtliche Erklärungen
Weidle Verlag 2020
Übersetzung: Stefan Weidle
Original: Explication de la nuit, Boréal

»Ein ergreifendes Werk, das den Schrecken einer Diktatur, aber auch die Wichtigkeit der Kunst, besonders der Literatur, beschreibt.«

Hauke Harder (bloggender Buchhändler, Buchhandlung Almut Schmidt, Kiel), leseschatz.com, 12. Oktober 2020

»Ich freue mich sehr, [...] dass die deutschen Leser*innen diesen wirklich grandiosen Text wieder lesen können.«

Ludwig Lohmann (Buchhandlung ocelot, not just another bookstore, Berlin), blau-schwarzberlin-Podcast, 20. September 2020



Réjean Ducharme
Von Verschlungenen verschlungen
Matthes & Seitz Berlin 2020
Übersetzung: Till Bardoux
Original: L'avalée des avalés, Gallimard



Anaïs Barbeau-Lavalette
So nah den glücklichen Stunden
Eichborn 2020 (Erstausgabe 2018 unter dem Titel Suzanne)
Übersetzung: Anabelle Assaf
Original: La femme qui fuit, Marchand de feuilles

»Ein feministischer Künstlerinnenroman, der uns ganz ganz viel über das Frausein und über das historische Kanada erzählt.«

Maria-Christina Piwowarski (Buchhandlung ocelot, not just another bookstore, Berlin), blauschwarzberlin-Podcast, 23. Dezember 2020



Marguerite Andersen
Ich, eine schlechte Mutter
Seccession Verlag Berlin 2020
Übersetzung: Patricia Klobusiczky
Original: La mauvaise mère, Prise de parole

»Dieses Buch hat mich sehr begeistert. Es hat mich in der Art der Analyse und in dieser Schonungslosigkeit an eine Annie Ernaux z.B. erinnert, aber es hat doch seinen ganz eigenen, unverkennbaren eigenen Stil. Manche Teile lesen sich fast wie Prosagedichte. Also es ist literarisch was ganz eigenes und auch eine große Empfehlung.«
Magda Birkmann (Buchhandlung ocelot, not just another bookstore, Berlin), CanLit Talks: Erkundungen in kanadischen Büchern, 6. Mai 2021

»Die Dramatik, in der uns heute die Leistungsgesellschaft als individuell zu lösende Aufgabe übergestülpt wird, erzählt Mireille Gagné in einer klugen kurzen Parabel.«

Jörg Braunsdorf (Tucholsky Buchhandlung, Berlin), kultur24-nerlin.de, September 2021



Mireille Gagné
Häsin in der Grube

Verlag Klaus Wagenbach 2021

Übersetzung: Birgit Leib

Original: *Le lièvre d'Amérique*,
La Peuplade

»Ein aberwitziges Leseerlebnis, was ich allen ans Herz legen möchte.«

Hauke Harder (Buchhandlung Almut Schmidt, Kiel), 23. August 2021



Jocelyne Saucier

Ein Leben mehr

Insel Verlag 2020 (Erstausgabe 2015)

Übersetzung: Sonja Finck

Original: *Il pleuvait des oiseaux*, XYZ

»[>Ein Leben mehr<] zu lesen, war eine große Freude, verbunden mit einem ganz tiefen Glücksgefühl. Jocelyne Sauciers wundervoller Sprache zu folgen, fühlte sich an, wie einem endlosen Gesang, einem Choral zu lauschen – vermischt mit den Stimmen des Waldes.«

Jacqueline Masuck (Dussmann das KulturKaufhaus, Berlin), ohne Datum

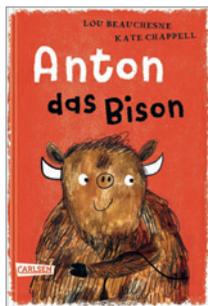
»Was soll ich sagen – traumhaft! So einen Zusammenhalt und Füreinanderdasein wünscht sich wohl jeder. Leider kann ich nicht so gut mit Sprache umgehen, sonst würde ich eine Hymne auf dieses Buch schreiben.«

Bettina Zwirlein (Allerleibuch, Buxtehude),
ohne Datum

»Was für ein wunderschönes Buch: eine Feier der Freiheit, der Liebe und der Selbstbestimmtheit. Vor allem Marie-Desneige erleuchtet das Leben aller, und wer sich nicht in sie verliebt, verliebt sich in niemanden.«

Stefanie Westenberger (Buchhandlung Graff, Braunschweig), ohne Datum

KINDER UND JUGEND LITERATUR



Lou Beuchesne & Kate Chappell (Ill.)

Anton das Bison

Carlsen 2020

Übersetzung: Maja von Vogel

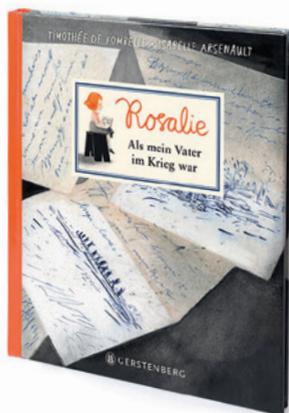
Original: *Raymond le Bison,*

La courte échelle

»Ein Buch über die Liebe zu Büchern, zu Romanfiguren, die lebendig werden, und eine Liebeserklärung an Bibliotheken. Die ungewöhnlichen Illustrationen sind farbenfroh und verspielt und lockern das Buch auf entspannende Weise auf. So kann der geübte Erstleser gut seinen ersten Roman alleine lesen. Aber auch zum Vorlesen eignet sich das Buch gut.«

Natascha (Buchhandlung Schwericke, Berlin Lichterfelde), ohne Datum

»Kinderbuch des Monats«
der Deutschen Akademie für Kinder-
und Jugendliteratur, Januar 2021



Nominierung für den Deutschen
Jugendliteraturpreis 2021

Isabelle Arsenault (Ill.) & Timothée de Fombelle

Rosalie – Als mein Vater im Krieg war

Gerstenberg 2020

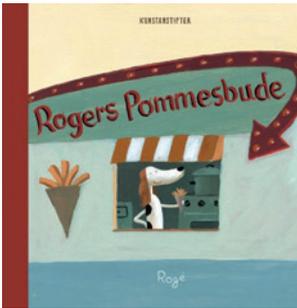
Übersetzung: Sabine Grebing & Tobias Scheffel

Original: *Capitaine Rosalie,*

Gallimard jeunesse

»Ein literarisches Kleinod, ausdrucksstark und feinfühlig bebildert.«

Barbara Ter-Nedden (Parkbuchhandlung, Bonn), 7. August 2020



Rogé
Rogés Pomesbude
 kunstanstifter 2020
 Übersetzung: Anne Thomas
Original: Le roi de la patate,
Dominique et compagnie

»Ein Buch zum Lesen, Lieben und Sammeln.
 Ein Kunstwerk über den Dackel Roger, dessen
 Gedanken länger sind als sein gestreckter
 Körper. Dieses kunstvoll gestaltete Kinderbuch
 ist mir in diesen Tagen besonders aufgefallen
 und gleich ans Herz gewachsen.«
Natascha (Buchhandlung Schwericke,
Berlin Lichterfelde), ohne Datum



Marianne Ferrer (Ill.) & Stéphanie Lapointe
Fanny Cloutier (Band 1) – Das Jahr, in dem
mein Leben einen Kopfstand machte
 Loewe 2020
 Übersetzung: Anne Braun
Original: Fanny Cloutier ou l'année où j'ai failli
rater mon adolescence, Les Malins

»Dieses Buch ist nicht nur optisch und haptisch
 etwas Besonderes. Fanny erzählt ihrem Tagebuch
 eine spannende Geschichte, die viel in ihrem
 Leben verändert und klärt, und lässt es (und uns)
 nebenbei noch auf teils humorvolle, teils ernste
 Art an vielen alltäglichen Sorgen eines Teenagers
 teilhaben. Dieses Jugendbuch ist ein sehr gelun-
 gener Tagebuchroman.«
Natascha (Buchhandlung Schwericke,
Berlin Lichterfelde), 19. März 2021



Veranstaltungen, Digitales und mehr Ausgewählte Highlights

26 JUN
2020



Joséphine Bacon
zu Gast (virtuell) bei den
Heidelberger Literaturtagen
Moderation: Jennifer Dummer

OKT 2020

Vierteilige Dokureihe »Kanada
– Literatur im Aufbruch« von
Stephanie Weimar auf arte
u.a. mit Edem Awumey &
Catherine Leroux

08 OKT
2020

Französischsprachige
Literatur aus Kanada. Ein
Abend mit den Literatur-
übersetzer*innen Sonja
Finck und Frank Heibert in der
Stadtbücherei Heidelberg
Moderation: Sonja Finck &
Frank Heibert

08 MAR
2021

CanLit Talks – Erkundungen
in kanadischen Büchern
(digital)
u.a. mit Sophie Bienvenu
Moderation: Thomas Böhm

06 MAI
2021

CanLit Talks – Erkundungen in
kanadischen Büchern (digital)
u.a. mit Marguerite Andersen
und Christian Guay-Poliquin
Moderation: Angela Spizig

10 JUN
2021



Éric Plamondon
zu Gast in der Buchhandlung
Weltenleser in Frankfurt
Moderation: Almut Seiler-
Dietrich

11 JUN
2021

Éric Plamondon zu Gast
bei den Heidelberger
Literaturtagen
Moderation: Erika Mursa

24 JUN
2021

Québec: einzigartige Vielfalt
– lange Literaturnacht im
Literaturhaus München
Moderation: Sonja Finck &
Frank Heibert

25 JUN
2021

CanLit Talks – Erkundungen
in kanadischen Büchern
(digital)
u.a. mit Michel Jean
Moderation: Thomas Böhm

12 SEP
2021



Guillaume Perreault auf
dem internationalen
Literatur-festival berlin
Moderation: Kristin Linde

14 SEP
2021



Edem Awumey
auf dem internationalen
Literaturfestival berlin
Moderation: Tilla Fuchs

OKT 2021

Sechsteilige Videoreihe
»Québec im Gepäck«
von Québec Édition zur
Einstimmung auf die
Frankfurter Buchmesse
mit Edem Awumey (Weidle),
Joséphine Bacon (KLAK),
Alain Deneault (Westend),
Mireille Gagné (Wagenbach),
Michel Jean (Wieser Verlag)
und Catherine Mavrikakis
(Secession)

OKT - NOV
2021

LOOP: Eine interaktive
Kunstinstallation für den
öffentlichen Raum, inspiriert
von literarischen Werken
aus Québec

18 OKT
2021

Kanada »Singular Plurality –
singulier pluriel« in Bonn mit
Sophie Biennu (virtuell),
Michel Jean, Heather O'Neill
und Catherine Mavrikakis
Moderation: Andreas Jandl &
Patricia Klobusiczky

19 OKT
2021

Québec literarisch – franko-
phone Stimmen aus Kanada
in der Stadtbücherei Heidel-
berg
Moderation: Sonja Finck &
Anabelle Assaf

19 OKT
2021

Joséphine Bacon – Rede zur
Eröffnung der Frankfurter
Buchmesse

20 OKT
2021

Kanada zu Gast bei
OPEN BOOKS
u.a. mit Naomi Fontaine
& Kim Thúy
Moderation: Gesa Ufer

20 OKT
2021

Canadian Night in der
Festhalle der Frankfurter
Buchmesse
u.a. mit Michel Jean &
Catherine Mavrikakis

21 OKT
2021



Michel Jean
im Gespräch mit dem
spanischen Autor Najat El
Hachmi im Ehrengastpavillon
der Frankfurter Buchmesse
Moderation: Gesa Ufer

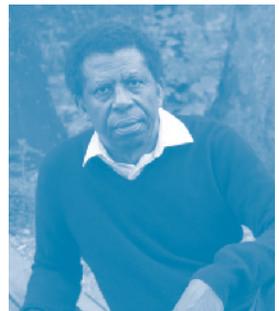
23 OKT
2021

CanLit Talks – Erkundungen
in kanadischen Büchern
(digital)
u.a. mit Catherine Mavrikakis
Moderation: Thomas Böhm

23 OKT
2021

Dany Laferrière im Gespräch
mit Beate Thill im Ehren-
gastpavillon der Frankfurter
Buchmesse

23 OKT
2021



Dany Laferrière
auf dem Blauen Sofa der
Frankfurter Buchmesse
Moderation: Matthias Hügler

24 OKT
2021

Granate oder Granatapfel, was hat der Schwarze in der Hand? von und mit Dany Laferrière in der Buchhandlung Weltenleser in Frankfurt
Moderation: Almut Seiler-Dietrich

MAR 2022

Werbekampagne mit Fokus auf indigene Literatur in der FAZ vom 12.3. & der SZ vom 15.3.

18 MAI
2022



J. D. Kurtness
zu Gast bei Book and you
in Berlin

Moderation: Jennifer
Dummer & Andreas Jandl

24 OKT
2021



Catherine Mavrikakis
auf dem Blauen Sofa der
Frankfurter Buchmesse
Moderation: Susanne
Biedenkopf

22 MAR
2022

Catherine Mavrikakis
im Gespräch mit
Patricia Klobusiczky
in der Lettrétage Berlin

MAI 2022

Hausgäste aus Québec im
Literarischen Colloquium
Berlin (lcb): J. D. Kurtness,
Kevin Lambert, Heather
O'Neill und Rodney Saint-Éloi;
Veranstaltung mit den vier
Autor*innen am 25.5.

SEP 2022

Michel Jean auf Lesereise in
Deutschland und Österreich,
u. a. am 10. September auf
dem internationalen literatur-
festival berlin (Moderation:
Tilla Fuchs)

Joséphine Bacon – Rede zur Eröffnung der Frankfurter Buchmesse 2021



Joséphine Bacon
Uiesh. Irgendwo
KLAKE Verlag 2021

Deutsch

Eine schlaflose Nacht
Die Stunden, Minuten, Sekunden
In deiner Unsichtbarkeit
Waren mir noch nie so nah
Ein Atemzug, deine Gegenwart
Du bist da, ohne da zu sein
Ein neuer Morgen
Empfängt deine ersten Schritte

Aus Respekt
Nimmst du dein Schicksal an
Sitzt auf Flechten
Das weite Land der Deinen vor dir
Du hebst den Kopf
Nordlichter
Engel in Weiß, Grün und zartem Lila
Nehmen dich unter ihre Fittiche
Und bringen dich
Dahin, wo du am Leben bleibst

Das Echo murmelt ein altes Lied
Ich nehme die Trommel
Wähle ein Wiegenlied
Das ich nicht singen kann

*
Du bist mein langer Traum
Ich bettle seit Jahren, dich kennenzulernen
Meine Falten haben kein Alter mehr

aus *Un thé dans la tundra -
Nipishapui nete mushuat (Ein Tee in der
Tundra), Mémoire d'encrier, 2013*

Französisch Innu-Aimun

Une nuit blanche Ninipepin
Les heures, les minutes, les secondes Pishakuana tipishkau-tipaikana
N'ont jamais été si proches de moi Eka nepanuti
Dans ton invisible Apu uapamitan
Un souffle, ta présence Tshimatenimitun
Tu es là sans être là Miam tain anite
Un lever du jour Petapan
Reçoit tes premiers pas Uapatam^e e ussi-pimutein

Premier respect Eukuan ishpitenimitun
Tu acceptes ta destinée Tshiminu-utinen eshi-minikuin
Assis sur le lichen Uapitsheushkamikut tshitapin
L'immensité de la terre des tiens Tshitshitapaten eshpitashkamikat tshitassi
Tu lèves la tête Ishpimit tshitaitapin
Des aurores boréales Uashutshkuan tshiminik^e
Des anges blancs, verts, mauves Anisheniua
Te prennent sous leurs ailes Uapishiniua, shipekunua, apitshiminenua
Puis t'emmènent Tshutinikuat
Là où tu resteras vivant Tshititutaikuat
Anite eka nita tshe nipin

L'écho murmure un chant ancien Sheueu nikamutak tshashi-nikamunnu
Je prends le tambour Nutinua niteueikan
Je cherche une berceuse Ninatu-tshissituten katsheshkaimaushun
Que je ne sais pas chanter Apu nitau katsheshkaimaushuan

* *
Tu es mon rêve long Tshin an ka puatitan
Je mendie des années pour te connaître Ninatueniten minekash tshetshi inniuian
Mes rides n'ont plus d'âge Tshui nishtuapamitin
Atshinu tshe tshishenniunakushian

de *Un thé dans la tundra -
Nipishapui nete mushuat,
Mémoire d'encrier, p. 92-95* de *Un thé dans la tundra -
Nipishapui nete mushuat,
Mémoire d'encrier, p. 92-95*

Deutsch

Vielen Dank, dass Sie mich heute willkommen heißen, auch wenn ich nicht bei Ihnen bin. Es ist mir eine Ehre, zu diesem großen Anlass eingeladen zu sein und Ihnen meine Gedichte vorzutragen, die nun auch in Ihre Sprache übersetzt wurden. Wir teilen viel ... Auch hier im Uiesh, im Irgendwo, sind meine Tradition und meine Kultur immer bei mir in meiner Seele. Nach den vielen einsamen Monaten, die hinter uns liegen, haben die Innus, statt länger auf Mauern zu schauen, sich wieder für ihr altes, traditionelles Leben als Jäger in den Gründen des Nutshimit entschieden. Das Nutshimit ist unberührtes, reines Land. Dort gibt es keine Krankheit. Die Bäume heilen und schützen uns. Und die Seen und Flüsse werden immer unsere Wege sein, die uns zu den Hütern der Tiere führen. Die Gedichte, die ich schreibe, sind für die kommenden Generationen, damit sie nicht die Herkunft der Erde vergessen, die ihre Schritte wiedererkennt.

»Ich heiße Mensch«

Mein Reichtum heißt
Lachs
Mein Haus heißt
Karibu
Mein Feuer heißt
Fichte
Mein Kanu heißt
Birke
Mein Kleid heißt
Flechte
Mein Kopfschmuck heißt
Adler
Mein Lied heißt
Trommel
Und ich heiße
Mensch

aus *Nous sommes tous des sauvages*
(*Wir sind alle Wilde*), *Mémoire d'enerrier*, 2011

Joséphine

Französisch

Merci de me recevoir même si je ne suis pas là. Je suis très honorée d'avoir été invitée à ce grand festival et de partager les poèmes que j'écris, d'autant plus qu'ils sont traduits maintenant dans votre langue. Le partage est grand ... Malgré les « Uiesh / Quelque part » où je me trouve, mes traditions et ma culture sont toujours présentes dans mon âme. Ces mois de solitude que nous avons vécus, mon peuple a choisi de retourner vivre sa tradition de chasseur dans le « Nutshimit », l'intérieur des terres plutôt que d'être face à un mur. « Nutshimit » est une terre pure, où la maladie n'existe pas... Les arbres nous soignent, nous protègent... Les lacs et les rivières seront toujours nos sentiers d'eau qui nous guideront vers les maîtres des animaux. Les poèmes que j'écris sont pour ceux qui viendront, pour ne pas qu'ils oublient les origines d'une terre qui reconnaîtra leurs pas.

« Je m'appelle humain »

ma richesse s'appelle
saumon
ma maison s'appelle
caribou
mon feu s'appelle
épinette noire
mon canot s'appelle
boulot
ma robe s'appelle
lichen
ma coiffe s'appelle
aigle
mon chant s'appelle
tambour
moi je m'appelle
humain

de *Nous sommes tous des sauvages*, *Mémoire d'enerrier*, p. 63

Joséphine

Bibliographie

Marguerite Andersen

Ich, eine schlechte Mutter

Secession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Patricia Klobu-
siczky

ISBN 978-3-906910-91-8

*Original: La mauvaise mère,
Prise de parole 2020*

Aude

Das Wanderkind

Alfred Kröner Verlag 2021

ISBN 978-3-520616-01-2

Übersetzung: Ina Böhme

*Original: L'enfant migrant,
XYZ 1999*

Edem Awumey

Nächtliche Erklärungen

Weidle Verlag 2020

Übersetzung: Stefan Weidle

ISBN 9783938803974

*Original: Explication de la
nuit, Boréal 2013*

Edem Awumey

Die schmutzigen Füße

Weidle Verlag 2021

Übersetzung: Stefan Weidle

ISBN 9783949441011

*Original: Les pieds sales,
Boréal 2009*

Anaïs Barbeau-Lavalette

So nah den glücklichen

Stunden

Eichborn 2020 (Erstausgabe

2018 unter dem Titel Suzanne)

Übersetzung: Anabelle Assaf

ISBN 978-3-8479-0058-0

*Original: La femme qui fuit,
Marchand de feuilles 2015*

Sophie Bienvenu

Sam ist weg

Claassen 2020

Übersetzung: Sonja Finck &

Frank Weigand

ISBN 9783546100175

*Original: Chercher Sam,
Le Cheval d'août 2014*

Nadine Bismuth

Familienbande

btb 2020

Übersetzung: Michaela Meßner

ISBN 978-3-442-71943-3

*Original: Un lien familial,
Boréal 2018*

Marie Claire Blais

Drei Nächte, drei Tage

Suhrkamp 2020

Übersetzung: Nicola Denis

ISBN 978-3-518-22516-5

Original: Soifs, Boréal 1995

Evelyne de la Chenelière

Das Meer, von fern

müry salzmänn 2019

Übersetzung: Gerda Posch-

mann-Reichenau

ISBN 978-3-99014-185-4

*Original: La concordance
des temps, Leméac 2011*

Réjean Ducharme

Von Verschlungenen

verschlungen

Matthes & Seitz Berlin 2020

Übersetzung: Till Bardoux

ISBN 978-3-7518-0102-7

*Original: L'avalée des avalés,
Gallimard 1966*

Louise Dupré

Ganz wie sie

edition laurin 2020

Übersetzung: Ursula Mathis-

Moser

ISBN 978-3-902866-87-5

*Original: Tout comme elle,
Québec Amérique 2005*

Gabriel Filteau-Chiba

Bis der Fluss taut

dtv 2022

Übersetzung: Katrin Segerer

ISBN 978-3-423-29027-2

Original: Encabané, XYZ 2020

Naomi Fontaine

Die kleine Schule der

großen Hoffnung

C. Bertelsmann 2021

Übersetzung: Sonja Finck

ISBN 978-3-570-10382-1

*Original: Manikanetish,
Mémoire d'encrier 2017*

Dominique Fortier

Städte aus Papier

Luchterhand 2022

Übersetzung: Bettina Bach

ISBN 978-3-630-87696-2

*Original: Les villes de papier,
Alto 2018*

Mireille Gagné

Häsin in der Grube

Verlag Klaus Wagenbach 2021

Übersetzung: Birgit Leib

ISBN 978-3-8031-1361-0

*Original: Le lièvre d'Amérique,
La Peuplade 2020*

Karoline Georges

Totalbeton

Secession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Frank Heibert

ISBN 978-3-906910-92-5

Original: Sous béton, Alto 2011

ROMAN

Karoline Georges

Synthese

Secession Verlag Berlin 2021

Übersetzung: Frank Heibert

ISBN 978-3-907336-04-5

Original: De synthèse, Alto 2017

Christian Guay-Poliquin

Das Gewicht von Schnee

Hoffmann und Campe 2020

Übersetzung: Andreas Jandl

& Sonja Finck

ISBN 978-3-455-00932-3

Original: Le poids de la neige, La Peuplade 2016

Michel Jean

Kukum

Wieser Verlag 2021

Übersetzung: Michael von

Killisch-Horn

ISBN 978-3-99029-470-3

Original: Kukum,

Libre Expression 2019

Michel Jean

Atuk

Wieser Verlag 2022

Übersetzung: Michael von

Killisch-Horn

ISBN 978-3-99029-500-7

Original: Atuk, Libre

Expression 2021

Michel Jean

Maikan

Wieser Verlag 2022

Übersetzung: Michael von

Killisch-Horn

ISBN 978-3-99029-539-7

Original: Le vent en parle encore, Libre Expression 2013

J. D. Kurtness

Reiz der Rache

KLAK Verlag 2021

Übersetzung: Jennifer Dummer

& Andreas Jandl

ISBN 978-3-948156-53-4

Original: De vengeance,

L'instant même 2017

Annie L'Italien

Émilie und das kleine

Restaurant

Diana 2020

Übersetzung: Isabella Bautz

ISBN 978-3-453-36055-6

Original: Zut! J'ai raté mon gâteau, Druides 2016

Dany Laferrière

Ich bin ein japanischer

Schriftsteller

Verlag Das Wunderhorn 2020

Übersetzung: Beate Thill

ISBN 978-3-88423-628-4

Original: Je suis un écrivain japonais, Boréal 2008

Dany Laferrière

Granate oder Granatapfel, was hat der Schwarze in der Hand?

Verlag Das Wunderhorn 2021

Übersetzung: Beate Thill

ISBN 978-3-88423-659-8

Original: Cette grenade dans la main du jeune Nègre est-elle une arme ou un fruit?, VLB éditeur 2002

Dany Laferrière

Kleine Abhandlung

über Rassismus

Verlag Das Wunderhorn 2022

Übersetzung: Beate Thill

ISBN 978-3-88423-675-8

Original: Petit traité sur le racisme, Boréal 2021

Marie-Renée Lavoie

Tagebuch einer furchtbar

langweiligen Ehefrau

Eichborn 2020

Übersetzung: Christiane

Landgrebe

ISBN 978-3-8479-0064-1

Original: Autopsie d'une femme plate, XYZ 2017

Marie-Renée Lavoie

Tagebuch einer überaus

glücklichen Geschiedenen

Eichborn 2021

Übersetzung: Anja Mehrmann

ISBN 978-3-8479-0080-1

Original: Diane demande un recomptage, XYZ 2020

Catherine Mavrikakis

Der Himmel über Bay City

Secession Verlag Berlin 2021

Übersetzung: Sonja Finck &

Patricia Klobusiczky

ISBN 978-3-906910-88-8

Original: Le ciel de Bay City, Héliotrope 2008

Louis-Karl Picard-Sioui

Stories aus Kitchike –

Der große Absturz

Secession Verlag Berlin 2020

Übersetzung: Sonja Finck &

Frank Heibert

ISBN 978-3-906910-94-9

Original: Chroniques de Kitchike: La grande débarque, Hannenorak 2017

Éric Plamondon
Taqawan

Lenos Verlag 2020

Übersetzung: Anne Thomas

ISBN 978-3-85787-823-7

*Original: Taqawan,
Le Quartanier 2017*

Jacques Poulin
Volkswagen Blues

Carl Hanser Verlag 2020

Übersetzung: Jan Schönherr

ISBN 978-3-446-26761-9

*Original: Volkswagen Blues,
Leméac 1984*

Gabrielle Roy
Gebrauchtes Glück

Aufbau 2021

Übersetzung: Anabelle Assaf

& Sonja Finck

ISBN 978-3-351-03488-7

*Original: Bonheur d'occasion,
Boréal 1945*

Jocelyne Saucier
Niemals ohne sie

Insel Verlag 2019

Übersetzung: Sonja Finck &

Frank Weigand

ISBN 978-3-458-17800-2

*Original: Les héritiers de
la mine, XYZ 2006*

Jocelyne Saucier
Ein Leben mehr

Insel Verlag 2020

(Erstausgabe 2015)

Übersetzung: Sonja Finck

ISBN 978-3-458-36189-3

*Original: Il pleuvait des
oiseaux, XYZ 2011*

Jocelyne Saucier
Was dir bleibt

Insel Verlag 2020

Übersetzung: Sonja Finck

& Frank Weigand

ISBN 978-3-458-17878-1

*Original: À train perdu,
XYZ 2020*

Gaétan Soucy
Die Angst des Reihers

Friedenauer Presse 2020

Übersetzung: Andreas Jandt

ISBN 978-3-7518-0605-3

*Original: L'angoisse du héron,
Le lézard amoureux 2006*

Kim Thúy
Großer Bruder, kleine Schwester

Verlag Antje Kunstmann 2021

Übersetzung: Brigitte Große

ISBN 978-3-95614-456-1

*Original: em,
Libre Expression 2020*

Larry Tremblay
Der feiste Christus

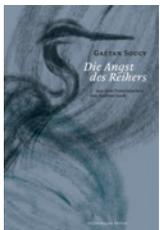
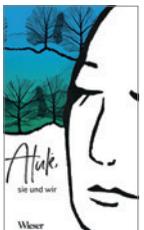
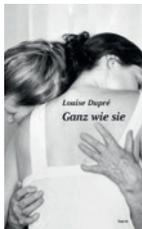
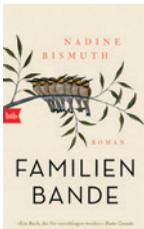
Faber & Faber 2020

Übersetzung: Michael von

Killisch-Horn

ISBN 978-3-86730-146-6

*Original: Le christ obèse,
Alto 2012*



Roxanne Bouchard
Der dunkle Sog des Meeres
Atrium 2021
Übersetzung: Frank Weigand
ISBN 978-3-85535-113-8
Original: Nous étions le sel de la mer, VLB éditeur 2014

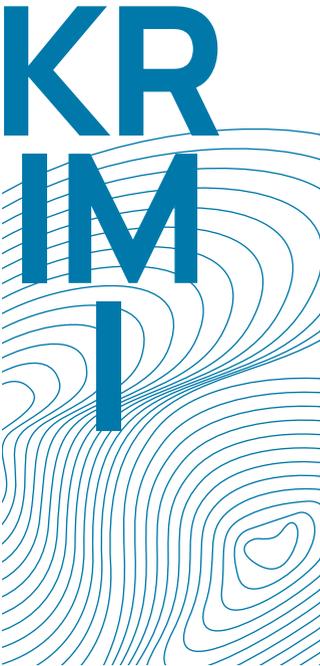
Roxanne Bouchard
Die Korallenbraut
Atrium 2022
Übersetzung: Frank Weigand
ISBN 978-3-85535-118-3
Original: La mariée de corail, Libre Expression 2020

Andrée A. Michaud
Die Vermissten aus Boundary Pond
btb 2021
Übersetzung: Gerhard Meier
ISBN 978-3-442-71879-5
Original: Bondrée, Québec Amérique 2014

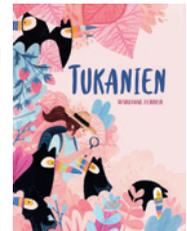
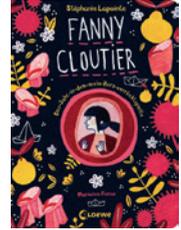
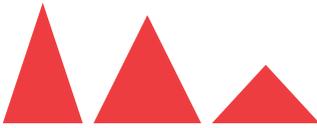
Martin Michaud
Aus dem Schatten des Vergessens (Victor Lessard ermittelt. Band 1)
Hoffmann und Campe 2020
Übersetzung: Anabelle Assaf & Reiner Pfeleiderer
ISBN 978-3-455-01007-7
Original: Je me souviens, Les Éditions Goélette et Coup d'oeil 2012

Martin Michaud
Durch die Tore des Todes (Victor Lessard ermittelt. Band 2)
Hoffmann und Campe 2021
Übersetzung: Reiner Pfeleiderer & Sabine Reinhardus
ISBN 978-3-455-01079-4
Original: Violence à l'origine, Les Éditions Goélette 2014

Martin Michaud
In die Fluten der Dunkelheit (Victor Lessard ermittelt. Band 3)
Hoffmann und Campe 2021
Übersetzung: Anabelle Assaf & Reiner Pfeleiderer
ISBN 978-3-455-01080-0
Original: Ghetto X, Libre Expression 2019



KINDER UND JUGEND LITERATUR



Isabelle Arsenault
Albert will lesen

NordSüd 2020

Übersetzung: Anna Schaub
ISBN 978-3-314-10518-0

Original: La quête d'Albert,
La Pastèque 2019

Isabelle Arsenault (III.)

& Kirsten Hall
Die Honigbiene

NordSüd 2019

Übersetzung (aus dem Engli-
schen): Anna Schaub
ISBN 978-3-314-10474-9

Original: The Honeybee,
Atheneum Books for young
readers 2018

Isabelle Arsenault (III.)

& Timothée de Fombelle
Rosalie – Als mein Vater im
Krieg war

Gerstenberg 2020

Übersetzung: Sabine Grebing
& Tobias Scheffel

ISBN 978-3-8369-6040-3

Original: Capitaine Rosalie,
Gallimard jeunesse 2018

Lou Beauclesne &

Kate Chappell (III.)

Anton das Bison

Carlsen 2020

Übersetzung: Maja von Vogel
ISBN 978-3-551-55396-6

Original: Raymond le Bison,
La courte échelle 2019

Christian Borstlap

Das ist das Leben

Prestel 2020

Übersetzung: Melanie Schöni
ISBN 978-3-7913-7444-4

Original: À propos de la vie,
Comme des géants 2019

Christian Borstlap

Lebt da was auf deiner Nase?

Was du über Viren, Bakterien
und andere Mikroben wissen
solltest

Prestel 2021

Übersetzung: Katharina Knüppel
ISBN 978-3-7913-7496-3

Original: Qu'est ce qui vit sur ton
nez?, Comme des géants 2021

Geneviève Castrée

Seifenblase

Reprodukt 2019

Übersetzung: Klara Groß

& Katja Schmitz-Dräger

ISBN 978-3-95640-182-4

Original: Une bulle,
La Pastèque 2018

Céline Claire & Qin Leng (III.)

Unsere kleine Höhle

Diogenes 2020

(Erstausgabe 2018)

Übersetzung: Oliver Ilan Schulz
ISBN 978-3-257-01233-0

Original: Labri, Comme des
géants 2017

France Cormier (III.) &

Mireille Messier

Nichts los im Wald

mixtvision 2020

Übersetzung: Ina Kronenberger

ISBN 978-3-95854-159-7

Original: Tellement sauvage!,
D'eux 2018

Miriam Daguzan Bernier

& Cécile Gariépy (III.)

Unverblümt! Klare Fakten

zu Sex und Aufklärung

FISCHER Sauerländer 2020

Übersetzung: Maren Illinger

ISBN 978-3-7373-5783-8

Original: Tout nu! Le
dictionnaire bienveillant
de la sexualité, Cardinal 2019

Gérard Dubois (III.) &

Nadine Robert

Das Geheimnis hinter dem Wald

Diogenes 2019

Übersetzung: Anna Cramer-Klett
ISBN 978-3-257-01234-7

Original: Au-delà de la forêt,
Comme des géants 2016

Marianne Dubuc

Komm mit, Lulu!

Carlsen 2019

Übersetzung: Anna Taube
ISBN 978-3-551-51943-6

Original: Le chemin de la
montagne, Éditions Album 2019

Marianne Dubuc

In Jakobs Garten wächst was

Beltz & Gelberg 2020

Übersetzung: Julia Süßbrich
ISBN 978-3-407-81252-0

Original: Le jardin de Jaco,
Castermann 2018

Marianne Dubuc

Bei Baba

Beltz & Gelberg 2021

Übersetzung: Julia Süßbrich
ISBN 978-3-407-75615-2

Original: Sur le dos de Baba,
Éditions Album 2022

Marianne Dubuc

Bär und das Murmeln im Wind

Carlsen 2021

Übersetzung: Anna Taube
ISBN 978-3-551-52178-1

Original: Ours et le murmure
du vent, Éditions Album 2020

Marianne Dubuc

In unserem großen Haus

Beltz & Gelberg 2022

Übersetzung: Julia Süßbrich
ISBN 978-3-407-75630-5

Original: Chez toi chez moi,
Castermann 2019

Yves Dumont (III.) & Jacques Pasquet
Deine Umwelt – Alles hängt zusammen!
Magellan Verlag 2020
Übersetzung: Dieter Schöneborn
ISBN 978-3-7348-6003-4
Original: Notre environnement, De l'Isatis 2018

Marianne Ferrer (III.) & Stéphanie Lapointe
Fanny Cloutier (Band 1) – Das Jahr, in dem mein Leben einen Kopfstand machte
Loewe 2020
Übersetzung: Anne Braun
ISBN 978-3-7432-0764-6
Original: Fanny Cloutier ou l'année où j'ai failli rater mon adolescence, Les Malins 2018

Marianne Ferrer (III.) & Stéphanie Lapointe
Fanny Cloutier (Band 2) – Das Jahr, in dem mein Herz verrückt spielte
Loewe 2021
Übersetzung: Anne Braun
ISBN 978-3-7432-0826-1
Original: Fanny Cloutier ou l'année où mon père m'a forcée à le suivre au bout du monde, Les Malins 2018

Marianne Ferrer (III.) & Stéphanie Lapointe
Fanny Cloutier (Band 3) – Der Sommer, in dem mir die Liebe einen Strich durch die Rechnung machte
Loewe 2021
Übersetzung: Anne Braun
ISBN 978-3-7432-1138-4
Original: Fanny Cloutier ou l'été des grandes vérités, Les Malins 2019

Marianne Ferrer (III./Autorin) & Valérie Picard (Autorin)
Tukanien
Alibri Verlag 2020
Übersetzung: Katharina Hussi
ISBN 978-3-86569-331-0
Original: Toucania, Monsieur Ed 2018

Elise Gravel
Ich bin ein Monster
Verlagshaus Jacoby & Stuart 2019
Übersetzung: NT Stuart
ISBN 978-3-96428-018-3
Original: Je suis terrible, La courte échelle 2011

Elise Gravel
Eine Kartoffel fährt Fahrrad
Verlagshaus Jacoby & Stuart 2019
Übersetzung: NT Stuart
ISBN 978-3-96428-017-6
Original: Une patate à vélo, La courte échelle 2016

Elise Gravel
Gnap – ein Freund fürs Leben!
Carlsen 2020
Übersetzung: Anna Taube
ISBN 978-3-646-93437-3
Original: Adopte un gnap!, La courte échelle 2013

Jean Jullien (III.) & Nadine Robert
Peter – Kater auf zwei Beinen
mairisch 2019
Übersetzung: Daniel Beskos
ISBN 978-3-938539-56-9
Original: Peter, le chat debout, Comme des géants 2017

Marie Lafrance (III) & Andrée Poulin
Zwei Jungs und eine Hochzeit
Südpol 2021
Übersetzung: Hannah Dierkes
ISBN 978-3-96594-087-1
Original: Deux garçons et un secret, De la Bagnole 2016

Guillaume Perreault
Der Weltraumpostbote
Rotopol 2020
Übersetzung: Ulrich Pröfrock
ISBN 978-3-96451-017-4
Original: Le facteur de l'espace, La Pastèque 2016

Guillaume Perreault
Der Weltraumpostbote: Die Motoräuber
Rotopol 2022
Übersetzung: Ulrich Pröfrock
ISBN 978-3-96451-030-3
Original: Le facteur de l'espace 2 – Les pilleurs à moteurs, La Pastèque 2019

Rogé
Rogers Pommesbude
kunstanstifter 2020
Übersetzung: Anne Thomas
ISBN 978-3-942795-99-9
Original: Le roi de la patate, Dominique et compagnie 2010

Émilie Turgeon
Nur mit dir
dtv (Reihe Hanser) 2020
Übersetzung: Tatjana Michaelis
ISBN 978-3-423-65033-5
Original: Le silence est d'or, De Mortagne 2018



GRAPHIC NOVEL

Cathon (III.) & Alexandre Fontaine Rousseau
Vampircousinen
Schwarzer Turm Verlag 2019
Übersetzung: Michael Möller
ISBN 978-3-934167-91-9
Original: Les cousines vampires, Pow Pow 2014

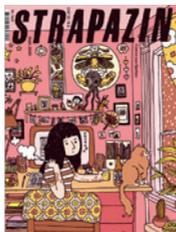
Guy Delisle
Ratgeber für schlechte Väter 4
Reprodukt 2019
Übersetzung: Volker Zimmermann
ISBN 978-3-95640-181-7
Original: Le guide du mauvais père 4, Delcourt 2018

Guy Delisle
Lehrjahre
Reprodukt 2021
Übersetzung: Heike Drescher
ISBN 978-3-95640-262-3
Original: Chroniques de jeunesse, Delcourt 2021

Francis Desharnais & Thomas-Louis Côté & Raymond Poirier
STRAPAZIN – Comics aus Québec, Nr. 140
September 2020
ISBN 977-1-42425-700-4

Djief (III.) & Nicolas Jarry
Broceliande – Der Wald des kleinen Volkes 3: Der Garten der Mönche
Splitter 2019
Übersetzung: Swantje Baumgart
ISBN 978-3-96219-159-7
Original: Brocéliande T03 – Le jardin aux moines, Les Éditions Soleil 2018

Djief (III.) & Stéphane Betbeder
Gefährliche Liebschaften – Vorspiel (Band 1-3)
Splitter 2018-2020
Übersetzung: Swantje Baumgart
Hoffnung und Eitelkeit
ISBN 978-3-96219-232-7
Die Liebe und wie man sie heilt
ISBN 978-3-96219-233-4
Das Halali der Liebe
ISBN 978-3-96219-499-4
Original: Liaisons dangereuses. Préliminaires (Tome 1-3), Glénat 2017-2019



Thierry Gloris & Jacques Lamontagne (Ill.)
Wild West 1: Calamity Jane
Splitter 2020
Übersetzung: Tanja Krämling
ISBN 9783967929423
Original: Wild West Tome 1 – Calamity Jane, Dupuis 2020

Thierry Gloris & Jacques Lamontagne (Ill.)
Wild West 2: Wild Bill
Splitter 2021
Übersetzung: Tanja Krämling
ISBN 978-3-96219-515-1
Original: Wild West Tome 2 – Wild Bill, Dupuis 2021

Niko Henrichon (Ill.)
& Brian K. Vaughan
Die Löwen von Bagdad
Panini 2021
(Erstausgabe 2007)
Übersetzung: Claudia Fliege
ISBN 9783741622335
Original: Les seigneurs de Bagdad, Vertigo 2006

Régis Loisel & Jean-Louis Tripp
Das Nest – Gesamtausgabe 1
Carlsen 2020
Übersetzung: Marcel Le Comte & Martin Budde
ISBN 978-3-551-76095-1
Original: Magasin général, Castermann 2006-2014

Régis Loisel & Jean-Louis Tripp
Das Nest – Gesamtausgabe 2
Carlsen 2021
Übersetzung: Marcel Le Comte & Martin Budde
ISBN 978-3-551-76096-8
Original: Magasin général, Castermann 2006-2014

Régis Loisel & Jean-Louis Tripp
Das Nest – Gesamtausgabe 3
Carlsen 2022
Übersetzung: Marcel Le Comte
ISBN 978-3-551-76097-5
Original: Magasin général, Castermann 2006-2014

François Miville-Deschênes (Ill.) & Sylvain Runberg
Zaroff
Splitter 2020
Übersetzung: Harald Sachse
ISBN 978-3-96219-492-5
Original: Zaroff, Le Lombard 2019



GEDICHTBAND ANTHOLOGIE

Joséphine Bacon
Uiesh. Irgendwo
KLAKE Verlag 2021
Übersetzung: Jennifer Dummer
& Andreas Jandl
ISBN 978-3-948156-51-0
*Original: Uiesh – Quelque part,
Mémoire d'encrier 2018*

Anthony Phelps
Andalusische Radierungen –
Eaux-fortes andalouses
Litradukt 2022
Übersetzung: Rike Bolte
ISBN 978-3-940435-39-2
*Original: eine Auswahl aus
Nomade je fus de très vieille
mémoire, Éditions Bruno
Doucey 2012*

Rodney Saint-Éloi
Ich wohne auf der Autobahn
der Träume. Ausgewählte
Gedichte – J'habite l'autoroute
des songes. Poèmes choisis
Litradukt 2021
Übersetzung: Margrit
Klingler-Clavijo
ISBN 978-3-940435-36-1

Jennifer Dummer (Hg.)
Pareil, mais différent –
Genauso, nur anders
dtv zweisprachig 2020
ISBN 978-3-423-09552-5

Karolina Golimowska &
Alexander Gumz
& Thomas Wohlfahrt
VERSschmuggel / reVERSible –
Dichtung aus Deutschland /
Canadian Poetry / Poésie
du Québec
Verlag Das Wunderhorn 2020
ISBN 978-3-88423-640-6

Michel Jean (Hg.)
Amun
Wieser Verlag 2020
Übersetzung: Michael von
Killisch-Horn
ISBN 978-3-99029-386-7
Original: Amun, Stanké 2016

Michael von Killisch-Horn (Hg.)
hinter der Taverne setzt sich
das Universum fort – Neue
Literatur aus Québec
Wallstein Verlag – die horen 2020
ISBN 978-3-8353-3762-6



**Deni Ellis Béchard &
Natasha Kanapé Fontaine**
Kuei, ich grüße dich
Drava Verlag 2021
Übersetzung: Michael von
Killisch-Horn
ISBN 978-3-85435-960-9
*Original: Kuei, je te salue,
écosociété 2016*

**Richard Béliveau &
Denis Gingras**
**Gesund mit Rotwein, Lachs,
Schokolade & Co.**
Goldmann 2019
Übersetzung: Hanna van Laak
ISBN 978-3-442-17837-7
*Original: La santé par le plaisir
de bien manger, Trécarré 2009*

Érik Bordeleau
**Das Common des
Kommunismus**
Büchner-Verlag 2021
Übersetzung: Juliane Seifert
ISBN 978-3-96317-214-4
*Original: Comment sauver le
commun du communisme?,
Le Quartanier 2014*

Alain Deneault
**Die Herrschaft der extremen
Mitte**
Westend 2021
Übersetzung: Christian Drießen
ISBN 9783864892981
*Original: La médiocratie,
Lux 2019*

Dr. med. Daniel Dufour
Das Ende des Tunnels
Mankau Verlag 2019
Übersetzung: Susanne
Engelhardt
ISBN 978-3-86374-493-9
*Original: Le bout du tunnel,
Les Éditions de l'Homme 2018*

Jean-Martin Fortier
**Bio-Gemüse erfolgreich
direktvermarkten**
Löwenzahn 2021
(Erstausgabe 2017)
Übersetzung: Marie Bilodeau
& Diana Telliez
ISBN 978-3-7066-2624-8
*Original: Le jardin-maraîcher,
écosociété 2015*

France Gauthier
**Inspiriertes Schreiben.
Selbsterkenntnis, inneres
Wachstum und harmonische
(Neu-)Orientierung**
Mankau Verlag 2019
Übersetzung: Susanne Engel-
hardt
ISBN 978-3-86374-522-6
*Original: Le guide de l'écriture
inspirée. Un outil puissant pour
reconnecter à soi, Éditions La
Semaine 2018*

**Dr. Isabelle Huot
& Dr. Catherine Senécal**
**Wenn alles doof ist, hilft nur
noch Schokolade? Schluss mit
Heißhunger und Frustessen!**
Mankau Verlag 2020
Übersetzung: Susanne
Engelhardt
ISBN 978-3-86374-566-0
*Original: Cessez de manger
vos émotions, Les Éditions de
l'Homme 2017*

SACH BU CHRAT GE ESSAY BER

Pierre-Yves McSween
Brauchst du das wirklich?
Mit weniger Besitz zu mehr
mentaler und finanzieller
Freiheit
 REDLINE Verlag 2021
 Übersetzung: Silvia Kinkel
 ISBN 978-3-86881-864-2
Original: En as-tu vraiment
besoin?, Guy Saint-Jean
éditeur 2018

Yakov M. Rabkin
Im Namen der Thora
 Verlag FiftyFifty 2020
 Übersetzung: Abraham Melzer
 ISBN 9783946778141
Original: Au nom de la Tora:
une histoire de l'opposition
juive au sionisme, PUL 2004

Dr. Catherine Senécal
Du bist gut so, wie du bist!
So befreien Sie Ihr Kind vom
Figurwahn. Rollenklischees
abbauen – Individualität
stärken – Essstörungen
 Mankau Verlag 2019
 Übersetzung: Susanne
 Engelhardt
 ISBN 978-3-86374-544-8
Original: Ton poids, on s'en
balance!, Les Éditions de
l'Homme 2018

Kim Thúy
Das Geheimnis der
Vietnamesischen Küche
 Verlag Antje Kunstmann 2019
 Übersetzung: Brigitte GroBe
 ISBN 978-3-95614-294-9
Original: Le secret des
vietnamiennes, Trécarré 2017



Liste der Übersetzer*innen

Anabelle Assaf
Bettina Bach
Alexandra Baisch
Till Bardoux
Swantje Baumgart
Isabella Bautz
Daniel Beskos
Marie Bilodeau (& Diana Telliez)
Ina Böhme
Rike Bolte
Anne Braun
Martin Budde (& Marcel Le Comte)
Anna Cramer-Klett
Nicola Denis
Hannah Dierkes
Lydia Dimitrow
Heike Drescher
Christian Drießen
Jennifer Dummer
Susanne Engelhardt
Sonja Finck
Claudia Fliege
Sabine Grebing (& Tobias Scheffel)
Klara Groß (& Katja Schmitz-Dräger)
Brigitte Große
Frank Heibert
Katharina Hussi
Maren Illinger
Andreas Jandl
Silvia Kinkel
Margrit Klingler-Clavijo
Patricia Klobusiczky
Katharina Knüppel
Tanja Krämling
Ina Kronenberger
Christiane Landgrebe

Marcel Le Comte (& Martin Budde)
Birgit Leib
Ursula Mathis-Moser
Anja Mehrmann
Gerhard Meier
Abraham Melzer
Michaela Meßner
Tatjana Michaelis
Reiner Pfeiderer
Gerda Poschmann-Reichenau
Ulrich Pröfrock
Sabine Reinhardus
Harald Sachse
Anna Schaub
Tobias Scheffel (& Sabine Grebing)
Katja Schmitz-Dräger (& Klara Groß)
Dieter Schöneborn
Jan Schönherr
Melanie Schöni
Oliver Ilan Schulz
Katrin Segerer
Juliane Seifert
NT Stuart
Julia Süßbrich
Anna Taube
Diana Telliez (& Marie Bilodeau)
Beate Thill
Hans Thill
Anne Thomas
Hanna van Laak
Michael von Killisch-Horn
Maja von Vogel
Stefan Weidle
Frank Weigand
Volker Zimmermann





quebecedition.qc.ca
anel.qc.ca